Beschlussvorlage BV 109/2019 (KT)

Haushalt 2020
- Antrag der FDP-Fraktion - Zentralisierung des Landratsamtes in einem neu erstellten, energetisch optimalen Gebäude mit modernen Arbeitsplätzen

Beratungsfolge	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Kreistag – Beschluss –	09.12.2019	öffentlich

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beauftragt die Verwaltung, Untersuchungen über die wirtschaftlichen Auswirkungen einer etwaigen Zentralisierung des Landratsamts in einem neu erstellten, energetisch optimalen Gebäude anzustellen bzw. in Auftrag zu geben und dem Kreistag diese zum Vergleich zu einer schrittweisen Sanierung der Bestandsgebäude baldmöglichst vorzustellen.

Finanzielle Auswirkungen: ☐ Keine ☒ Ja

Fachamt: Immobilienmanagement

Anlage: Antrag der FDP-Fraktion (Ziff. 1)

Zum TOP eingeladen: Pascal Burkhardt, Leiter Immobilienmanagement

---

I. Worum geht es?

Die FDP-Fraktion beantragt zu untersuchen, ob eine Zentralisierung des Landratsamtes in einem neu erstellten, energetisch optimalen Gebäude mit modernen Arbeitsplätzen betriebswirtschaftlich sinnvoll wäre. (Antrag siehe Anlage).

II. Sachverhalt

In der Sitzung des Technischen Ausschusses am 30.09.2019 wurde informiert, dass das Büro Iecos damit beauftragt ist, zur langfristigen Planung von Gebäudeunterhaltsmaßnahmen und zur Aufstellung optimierter Energiekonzepte, Sanierungsfahrpläne für alle Liegenschaften des Landkreises zu erstellen.
Ziel ist es, bis Ende 2020 ein Gesamtsanierungskonzept für die bestehenden Liegenschaften vorlegen zu können, das in den nächsten 5-10 Jahren umgesetzt werden kann.

III. Stellungnahme der Verwaltung

Für eine wie von der Fraktion der FDP beantragte Studie zur Wirtschaftlichkeit einer Zentralisierung des Landratsamts ist das bereits beauftragte Gesamtsanierungskonzept als Bestandsanalyse eine gute Basis. Ergänzend könnte nunmehr eine Vergleichsbetrachtung des Ist-Zustandes, des Szenarios einer Gesamtsanierung bestehender Gebäude und eines Neubaus mit den Faktoren Mieten, Energiekosten, Sanierungen, Gebäudemanagement, notwendige Flächen, Effizienz und geringere Kommunikations- und Logistikkosten und Standortalternativen erfolgen.

Aus Sicht der Verwaltung ist dies sinnvoll, da nur so eine Entscheidungsgrundlage zum weiteren Vorgehen unter Einbeziehung sämtlicher relevanter Fakten geschaffen wird.